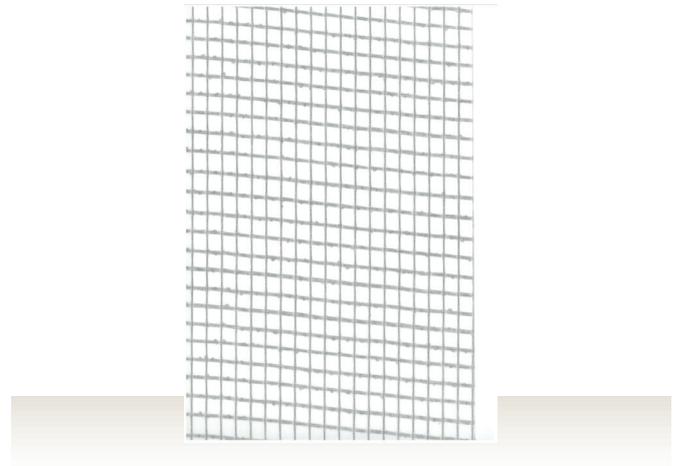


beidseitig vlieskaschiertes Entkopplungsgewebe

- sehr geringe Aufbauhöhe von ca. 0,9 mm
- geeignet für Verkehrslasten bis 5 kN/m²
- Rollenbreite: 100 cm

Siegel:



Anwendungen

- zum Entkoppeln von keramischen Belägen und Naturwerksteinbelägen auf spannungskritischen, tragfähigen Untergründen
- im Wand- und Bodenbereich
- für innen

Eigenschaften

- leicht zu verlegen
- wasserbeständig
- verrottungsbeständig
- universell einsetzbar
- alkalibeständig

Untergrund

Geeignete Untergründe

- junge, tragfähige, unbeheizte, zementäre Estriche nach Begehbarkeit
- Zement- und Calciumsulfatestriche, beheizt und unbeheizt
- fest haftende keramische Beläge
- Trockenestriche
- Trockenbauelemente
- Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- verputztes Mauerwerk
- zementgebundene Untergründe
- Mischuntergründe

Beschaffenheit / Prüfungen

- Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen, Trennmitteln, Ausblühungen und Sinterschichten sein.
- Im Untergrund vorhandene Schwundrisse müssen abgeklungen sein.

Vorbereitung

- Haftungsmindernde Schichten und Verunreinigungen, z. B. Sinterschichten, Bindemittelanreicherungen, lose Farbbeschichtungen, Kleberreste oder Staub sorgfältig entfernen.
- Der Untergrund ist im Vorfeld zu reinigen. Es dürfen keine Rückstände von Reinigungsmitteln auf dem Untergrund haften.
- Mineralische Untergründe mit strasser PRIM DTG-P Dispersionstiefengrund Premium oder strasser PRIM UG-P Universalgrundierung Premium grundieren.
- Glatte, nichtsaugende Untergründe, z. B. Beton oder alte Fliesenbeläge, mit strasser PRIM QG-T Quarzgrundierung Turbo oder strasser PRIM UG-P Universalgrundierung Premium grundieren.
- Bei zeitkritischen Arbeiten mineralische Untergründe mit strasser PRIM DTG-T Dispersionstiefengrund Turbo grundieren (kann bereits nach ca. 15 Minuten belegt bzw. überarbeitet werden).
- Calciumsulfatestriche sind anzuschleifen und abzusaugen. Calciumsulfatestriche werden mit strasser PRIM UG-P Universalgrundierung Premium oder mit strasser PRIM EG Epoxidgrundierung vorbehandelt und mit strasser PLUS GQS Grober Quarzsand abgesandet. Nach Erhärtung überschüssigen, losen Sand gründlich entfernen.

Verarbeitung

Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung

- Produkt mit einem geeigneten Werkzeug auf das benötigte Maß zuschneiden. Hierzu das strasser EKG Entkopplungsgewebe lose auf den vorbereiteten und entsprechend grundierten Untergrund ausrollen und passgenau zuschneiden.

Auftragen

- Auf den vorbereiteten Untergrund einen strasser FLEX C2-Fliesenkleber mit einer Zahnkelle (Zahnung: 4 mm) auftragen.
- Strasser PLUS EKG Entkopplungsgewebe stumpf gestoßen einlegen und andrücken.
- Auf dem Entkopplungsgewebe sind anschließend keramische Beläge oder Naturwerksteinbeläge ohne weitere Vorbehandlungsmaßnahme mit einem strasser FLEX C2-Fliesenkleber nach den Regeln der Technik zu verlegen.

Lieferform

- 50 m/Rolle

Lagerung

- Trocken und sachgerecht lagern.
- Original verschlossen mindestens 24 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

Verbrauch

- Verbrauch: ca. 1 m/m²

Technische Daten

Rollenbreite	100 cm
Materialstärke	0,9 mm
Rissüberbrückungsverbesserungswert	ca. 0,77 mm
Reißfestigkeit	468 N gemäß DIN 53457
Brandverhalten	E gemäß EN 13501
Flächengewicht	ca. 380 g/m ²

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.



Allgemeine Hinweise

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Service-Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.